

GEMEINDEAKTUELL

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Jonschwil

15

26. Juli 2013



Infos aus Gemeinderat/Schulrat/Kommissionen

Infos aus Gemeinderat/Schulrat/ Kommissionen

•
Gemeindeverwaltung

•
Schulverwaltung

•
Kirchgemeinden

•
Infos aus kantonalen
Ämtern

•
Aus den
Vereinen/Parteien

•
Diverse Meldungen

Impressum

Amtl. Publikationsorgan

Herausgeber und Redaktion:
Politische Gemeinde Jonschwil

Druck und Inserateverwaltung:
Thur-Verlag M.Egli, Jonschwil

Auflage: 1'710 Exemplare
Erscheint alle 14 Tage

Voranzeige: Öffentliche Feuerwehübung

Am **Dienstag, 27. August 2013, 19.30 Uhr**, findet eine Feuerwehübung statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Details folgen im GemeindeAktuell Nr. 16 vom 23. August 2013.

Voranzeige: Bergtour Zuestoll

Am **Sonntag, 15. September 2013, 6.30 Uhr**, führen der Thur-Verlag und die Gemeinde die nächste Churfürstenbesteigung durch. Es geht auf den 2235 m hohen Zuestoll. Die Ausschreibung folgt im nächsten GemeindeAktuell.



1.-August-Feier 2013

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Sie sind herzlich eingeladen zur 1.-August-Feier in Jonschwil.

Donnerstag, 1. August 2013

Programm

ab 10.00 Uhr

– Brunch auf dem Schulhausplatz der Primarschule Jonschwil (Schlechtwettervariante ist eingeplant)

Um die Organisation zu erleichtern, bitten wir Sie um Ihre Anmeldung bis spätestens

Anmeldung 1. August-Brunch

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

E-Mail-Adresse: _____

Anzahl Personen: _____

Jahrgänge der Kinder bis und mit 16 Jahre: _____

Bis Freitag, 26. Juli 2013, senden an:

Gemeinderatskanzlei Jonschwil,
Poststrasse 12, 9243 Jonschwil

Freitag, 26. Juli 2013, an pascal.knaus@jonschwil.ch, Tel. 071 929 59 23 oder mit obenstehendem Talon.

Besucher, welche nur dem Festakt beiwohnen wollen, sind ebenfalls herzlich willkommen (keine Anmeldung notwendig).

Preise:

bis 10 Jahre: gratis

11 bis 16 Jahre: Fr. 1.00 pro Altersjahr

ab 17 Jahren: Fr. 18.00

ab ca. 10.45 Uhr

- Begrüssung durch Gemeindepräsident Stefan Frei
- Festansprache durch die Wiler Stadtpräsidentin Susanne Hartmann
- Nationalhymne
- Unterhaltung mit dem Trio "Guess vom Alperöslì"

Festorganisation

Die 1.-August-Feier wird von der Chäfer-Chuchi Jonschwil, dem Feuerwehrverein Jonsch-

wil-Schwarzenbach und der Politischen Gemeinde Jonschwil organisiert. Parkplätze sind in beschränkter Zahl vorhanden.

Es freut uns, wenn möglichst viele Einwohnerinnen und Einwohner an der 1.-August-Feier teilnehmen.

Chäfer-Chuchi Jonschwil, Feuerwehrverein Jonschwil-Schwarzenbach und Politische Gemeinde Jonschwil

Teilzonenplan Sonnenhalde, Etappe 3a, liegt auf

In den letzten Jahren hat der Gemeinderat verschiedentlich über den Stand der Planungsarbeiten im Gebiet Sonnenhalde, Jonschwil, berichtet, letztmals im Amtsbericht 2012. Nachdem der Kiesabbau abgeschlossen ist, schreitet die Rekultivierung des Geländes fort. Mit einem wichtigen Bestandteil wurde im Frühsommer begonnen, wobei mehrere Geländemulden für Meteorwasser gestaltet werden, die wichtige Ökoflächen für Amphibien darstellen. Mittlerweile sind die Planungsarbeiten so weit gediehen, dass der Teilzonenplan für ein Gebiet von rund 11'700 m² öffentlich aufgelegt werden kann. Damit werden die Voraussetzungen für eine spätere Überbauung für Wohnzwecke geschaffen.

Die Anforderungen an diese Überbauung sind mit den geänderten raumplanerischen Voraussetzungen höher geworden. So muss heute dafür gesorgt werden, dass mit dem Boden haushälterisch umgegangen wird, was eine verhältnismässig dichte Bebauungsart erfordert. Um dies sicherzustellen laufen parallel zum Einzonungsverfahren Planungsarbeiten, über die zu einem späteren Zeitpunkt orientiert werden kann.

Gesamthaft ist in der Gemeinde festzustellen, dass nach der recht intensiven Bauphase der letzten Jahre fast kein Bauland mehr verfügbar ist. Bereits jetzt ist absehbar, dass die Bautätigkeit in den nächsten zwei Jahren rückläufig sein wird und dass die Einwohnerzahl nahezu stagniert. Mit Blick auf die Klassenbildungen in den Primarschulhäusern und vor allem beim Oberstufenzentrum ist es jedoch erwünscht und erforderlich, dass eine kontinuierliche, sanfte Einwohnerentwicklung stattfindet, bzw. dass eine etwa konstante Schülerzahl vorhanden ist. Mit der vorliegenden Einzonung wird dieses Ziel (weiter)verfolgt. Die Wirkungen bei den Einwohner- und damit den Schülerzahlen dürften erst etwa in drei bis vier Jahren spürbar sein.

Öffentliche Planaufgabe

In Anwendung von Art. 29ff. des kantonalen Baugesetzes (sGS 731.1; abgekürzt BauG) liegen folgende, vom Gemeinderat genehmigte Erlasse zur öffentlichen Einsichtnahme auf:

Teilzonenplan Sonnenhalde (Etappe 3a) Waldfeststellungsplan

Der Teilzonenplan Sonnenhalde (Etappe 3a) umfasst eine Fläche von ca. 11'700 m² auf den Grundstücken Nr. 679 und 706. Es liegt südlich (oberhalb) der Abzweigung Salzwies-/Sonnenhaldenstrasse. Diese Fläche lag bisher in der Landwirtschaftszone. In jüngster Zeit wurde dort der Kiesabbau beendet und das Terrain wurde im Hinblick auf eine spätere Überbauung gestaltet. Das Gebiet wird neu der Wohnzone W2b zugeteilt. Das Kantonsforstamt hat festgestellt, dass sich unmittelbar angrenzend ein Wald im Sinne des Waldgesetzes befindet, womit gleichzeitig der Erlass eines Waldfeststellungsplanes notwendig wird.

Auflagefrist: Die Erlasse liegen während 30 Tagen, ab **Freitag, 26. Juli 2013, bis Samstag, 24. August 2013**, im Gemeindehaus (Anschlagstelle 1. OG) öffentlich auf.

Rechtsmittel: Während der Auflagefrist kann gegen den Teilzonenplan Sonnenhalde (Etappe 3a) beim Gemeinderat Jonschwil, Postfach, 9243 Jonschwil, und gegen den Waldfeststellungsplan beim Kantonsforstamt St.Gallen, Davidstr. 35, 9001 St.Gallen, begründet Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat. Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhaltes, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Der Gemeinderat und der Kantonsoberröster

GEMEINDEVERWALTUNG

Büroöffnungszeiten über den 1. August 2013

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben vom Mittwoch, 31. Juli 2013, 16.00 Uhr bis und mit Freitag, 2. August 2013, geschlossen. Ab Montag, 5. August 2013, steht Ihnen das Gemeindepersonal wieder während den normalen Öffnungszeiten zur Verfügung. Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte an Frau Brand, Tel. 071 951 24 29.

GemeindeAktuell vom 9. August 2013

Infolge der Sommerferienzeit wird am 9. August 2013 kein GemeindeAktuell erscheinen. Das nächste GemeindeAktuell erscheint am 23. August 2013. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Abfallbeseitigung

Grünabfuhr über den 1. August 2013

Am **Donnerstag, 1. August 2013**, fällt die Grünabfuhr in Jonschwil und Schwarzenbach aus. Es findet folgende Ersatztour statt: **Freitag, 2. August 2013**.

Altpapiersammlung in Jonschwil

Samstag, 10. August 2013

Die Papiersammlung wird von der Männerriege Jonschwil durchgeführt.

Bitte beachten: Das Altpapier muss bis 8.00 Uhr dort bereitgestellt werden, wo auch der Kehrichtsack deponiert wird. Altpapier, das beim Hauseingang gelagert ist, wird nicht mitgenommen!

Wir bitten Sie, das Altpapier gebündelt erst am Morgen des Sammeltages an der Strasse bereitzustellen.

Falls es für Sie einfacher ist, können Sie Ihr Altpapier/Karton am Vormittag auch mit dem Auto zum Schulhausplatz fahren.

Von 8.00 bis 9.30 Uhr nehmen wir Ihr Sammelgut gerne entgegen und helfen Ihnen beim Ausladen.

Altpapiersammlung in Schwarzenbach

Donnerstag, 15. August 2013

Wir werden wieder zusammen mit dem ZAB und mit **Kehrichtwagen** das Altpapier und den Karton in Schwarzenbach einsammeln.

Das Altpapier muss bis spätestens **7.45 Uhr** dort bereitgestellt werden, wo auch der Kehrichtsack deponiert wird. Altpapier, das beim Hauseingang gelagert ist, kann nicht mehr mitgenommen werden. Falls Sie den **Sammelort der Grünabfuhr** berücksichtigen, sind wir Ihnen sehr dankbar! Wir holen das Altpapier und den Karton **bei Privathaushalten**. Kleinbetriebe und Firmen müssen ihre Altstoffe direkt entsorgen.

Wir dürfen nur Folgendes sammeln:

- Papier in kindgerechten Bündeln (höchstens 20 cm hoch)

(kleinere Bündel können wir besonders gut tragen, danke!)

- gut verschnürte Bündel (keine Plastikschnüre)
- Karton separat gebündelt

Nicht mitnehmen dürfen wir:

- **Papier und Karton in Papier- oder Plastiksäcken, in Tragtaschen oder Schachteln, sowie auch Waschmittelverpackungen.**

Ebenfalls **nicht** mitgeben können Sie:

- Haushaltspapier (Butter, Wurst, Käse, Fleisch etc.), kleine Papierstückchen, Haushaltrollenpapier, Papiertaschentücher, Windeln, Milch-, Rahm-, Joghurt- und Getränkepackungen, Geschenk- und Blumenpapier, Fenstercouverts, Etiketten, Plastikabfälle, Papierservietten, Zigarettenschachteln, Kaffee- und Kakaosäcke, Filtertüten, Hülsen, Eierkartons, Kohlepapier, Styropor, Tiefkühlverpackungen, Büroabfälle, Ordner mit Aluminium oder kunststoffbeschichtete Kartons wie z.B. Waschmittelkartons

Besten Dank für Ihre Mitarbeit!

Die Lehrpersonen und Schülerinnen und Schüler der Primarschule Schwarzenbach

AHV-Zweigstelle

Vereinfachtes Abrechnungsverfahren für Arbeitgeber

Das vereinfachte Abrechnungsverfahren ist eine administrative Erleichterung für alle Arbeitgebende, welche folgende Voraussetzungen erfüllen:

- der einzelne Lohn pro Arbeitnehmer/in darf pro Jahr Fr. 21'060 nicht übersteigen (Eintrittsschwelle 2. Säule);
- die gesamte Lohnsumme des Betriebes darf pro Jahr Fr. 56'160 (doppelte maximale jährliche Altersrente der AHV) nicht übersteigen;
- die Löhne des gesamten Personals müssen im vereinfachten Verfahren abgerechnet werden;
- die Abrechnungs- und Zahlungsverpflichtungen müssen ordnungsgemäss befolgt werden.

Arbeitgebende, welche alle vier Voraussetzungen erfüllen, können frei entscheiden, ob sie das vereinfachte Verfahren wählen wollen. Im vereinfachten Abrechnungsverfahren wird zusätzlich zu den bekannten Sozialversicherungsabzügen AHV/IV/EO/ALV/Familienzulagen/Verwaltungskosten eine Quellensteuer von fünf Prozent erhoben. Die Abrechnung und der Bezug der Sozialversicherungs-

beiträge und der Quellensteuer erfolgen nur einmal pro Jahr.

Der Arbeitgeber zieht die Sozialversicherungsbeiträge (ohne UV-Prämie) und die Quellensteuer von fünf Prozent (0,5 Prozent Direkte Bundessteuer und 4,5 Prozent Kantons- und Gemeindesteuer) jeweils vom AHV-pflichtigen Lohn ab. Alle Arbeitnehmenden erhalten von der Ausgleichskasse eine Bescheinigung über die abgelieferte Steuer, welche sie der Steuererklärung beilegen. Eine solche Besteuerung hat den Vorteil, dass das vereinfacht abgerechnete Einkommen nicht mehr im ordentlichen Verfahren versteuert werden muss.

Damit fällt ein solches Einkommen auch nicht in die Progression.

Die Beiträge, die Verwaltungskosten sowie die Quellensteuer werden wie folgt übernommen:

- **AHV/IV/EO:** 10,3 Prozent je zur Hälfte durch Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden
- **ALV:** 2,2 Prozent je zur Hälfte durch Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden
- **Familienzulagen:** 1,6 Prozent zu Lasten des Arbeitgebenden
- **Verwaltungskosten:** max. 5 Prozent zu Lasten des Arbeitgebenden
- **Quellensteuer:** 5 Prozent zu Lasten des Arbeitnehmenden

Die Anmeldeformulare können im Online-Schalter auf www.svasg.ch heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle, Tel. 071 929 59 22, bezogen werden.

Bausekretariat

Aktuell laufen folgende (ordentliche) Bewilligungsverfahren:

- TC Degenau, Jonschwil: Velo-Abstellplatz und Erneuerung Zufahrt mit Verbundsteinen auf Grundstücken Nrn. 374 und 1064, Degenau, 9243 Jonschwil
- Bollhalder Josef, Jonschwil: Anbau Balkon auf Grundstück Nr. 1493, Tannau 1591, 9243 Jonschwil
- Trunz Peter, Jonschwil: Erweiterung Lagerplatz auf Grundstück Nr. 307, Bettenau, 9243 Jonschwil

Bauverwaltung

Verkehrsbehinderung:

Heinrich-Federerstrasse Jonschwil

Ab dem 12. August 2013 werden bei der Heinrich-Federerstrasse in Jonschwil Gas- und Wasserleitungen verlegt. Dadurch wird die Durchfahrt erschwert sein. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Dorfkorporation Jonschwil (in Bezug auf die

Wasserleitungen) oder an die Dorfkorporation Schwarzenbach (in Bezug auf die Gasleitungen). Die Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die Behinderungen gebeten.

Neue Lernende

Am **Montag, 5. August 2013**, startet Linda Braun, Jonschwil, ins erste Lehrjahr bei der Gemeindeverwaltung Jonschwil. Während drei Jahren wird sie alle Abteilungen durchlaufen und so einen tiefen Einblick in die öffentliche Verwaltung erhalten. Wir heissen die neue Lernende herzlich willkommen.

Steueramt

Lehrabgänger/-innen im Jahr 2013

Wenn Sie in diesem Sommer Ihre Lehre oder Ihre Ausbildung abgeschlossen haben und nun voll erwerbstätig sind, dann bitten wir Sie, folgendes zu beachten:

Sie haben in diesem Jahr eine vorläufige Rechnung gemäss Ihrer früheren Veranlagung erhalten. Mit grösster Wahrscheinlichkeit handelt es sich bei dieser um eine "Nuller-Rechnung". Infolge des Eintritts ins Erwerbsleben verändern sich Ihre Einkommens- und allenfalls Vermögenswerte, so dass die vorläufige Rechnung nicht mehr den aktuellen Verhältnissen entspricht. Aus diesem Grund raten wir Ihnen, beim Steueramt eine neue provisorische Steuerrechnung für das laufende Jahr zu verlangen. Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass jede Zahlung – auch eine zu hohe – bis zur definitiven Veranlagung zu Ihren Gunsten verzinst wird. Umgekehrt wird der Fehlbetrag aus einer zu tiefen vorläufigen Rechnung bei der definitiven Veranlagung zu Ihren Lasten verzinst. Der einheitliche Zinssatz für diese Ausgleichszinsen beträgt derzeit 1 %.

Für allfällige Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. 071 929 59 23 oder per E-Mail: steueramt@jonschwil.ch zur Verfügung.

Veranstaltungskalender

August

1. 1. August-Feier 2013, Schulhausplatz Primarschule Jonschwil, Chäfer-Chuchi Jonschwil / Feuerwehrverein Jonschwil-Schwarzenbach / Politische Gemeinde Jonschwil
10. Altpapiersammlung, Jonschwil, Männerriege Jonschwil
15. Altpapiersammlung, Schwarzenbach, Primarschule Schwarzenbach
24. NaThurKinder – Überraschungsausflug, Natur- und Vogelschutzverein Uzwil und Salix

SCHULVERWALTUNG

Anbei die Kontakte / Ansprechpersonen im neuen Schuljahr 2013/14:

Schulrat / Schulverwaltung

Schulratspräsident: Köbi Zimmermann
Tel. 071 929 40 12
E-Mail: koebi.zimmermann@schulen-js.ch

Schulsekretär: Michael Bolt
Tel. 071 929 40 10

E-Mail: sekretariat@schulen-js.ch
Internet: www.schulen-js.ch

Schulleitung Primarschulen

Schulleiter Primarschulen: Roger Reich
Tel. 079 197 69 35
E-Mail: sl.primar@schulen-js.ch

Schulleitung Oberstufe Degenau

Schulleiter OZ ad Interim: Thomas Plattner
Tel. 079 197 67 99
E-Mail: sl.oberstufe@schulen-js.ch

Schulrat, Schulleitungen und Verwaltung freuen sich aufs neue Schuljahr 2013/2014 und wünschen den Lehrpersonen, dem Personal sowie allen Schülerinnen und Schülern am 12. August 2013 einen gelungenen Schulstart.

Alle Schuleinheiten

Schulbeginn nach den Sommerferien

Primarschule Jonschwil

Nach den Sommerferien beginnt der Schulunterricht am Montag, 12. August 2013, wie folgt:
08.00 Uhr: 2. - 6. Klassen
08.55 Uhr: 2. Kindergarten und 1. Klassen
10.10 Uhr: 1. Kindergarten
10.50 Uhr: Schulanfangsfeier für die 1. - 6. Primarklassen

Primarschule Schwarzenbach

Der Schulunterricht beginnt am 12. August 2013 nach Stundenplan. Die Kinder

vom 1. Kindergarten kommen auf 8.50 Uhr. Die Schulanfangsfeier ist auf Freitag, 16. August 2013, geplant.

Oberstufe Degenau

Nach den Sommerferien beginnt der Schulunterricht am Montag, 12. August 2013, wie folgt:
08.00 Uhr: 1. Oberstufe
08.15 Uhr: 2. + 3. Oberstufe

KIRCHGEMEINDEN



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oberuzwil - Jonschwil

Samstag, 27. Juli 2013

14.00 Sommercafé, Vorplatz Kirchgemeindehaus

Sonntag, 28. Juli 2013

09.30 Gemeindegottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil
Diakon Werner Schneebeli
Kollekte: Evangelische Leprosmission Zürich

Samstag, 3. August 2013

14.00 Sommercafé, Vorplatz Kirchgemeindehaus

Sonntag, 4. August 2013

10.30 Gemeindegottesdienst, katholische Kirche Bichwil
Diakon Richard Böck
Kollekte: Stiftung Sonneblick Walzenhausen

Samstag, 10. August 2013

14.00 Sommercafé, Vorplatz Kirchgemeindehaus

Sonntag, 11. August 2013

09.30 Gemeindegottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil

Pfarrer René Schärer, Kirchenkafee, Autodienst

Kollekte: Wohnheim Felsengrund Stein

19.30 Abendgottesdienst, Kapelle Schwarzenbach

Pfarrer René Schärer

Kollekte: Wohnheim Felsengrund Stein

Donnerstag, 15. August 2013

14.30 Witwennachmittag, Hotel Rössli Oberuzwil

Samstag, 17. August 2013

14.00 Sommercafé, Vorplatz Kirchgemeindehaus

Sonntag, 18. August 2013

09.30 Gemeindegottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil
Pfarrer René Schärer, Kirchenkafee
Kollekte: Diakonissenhaus Riehen



Kath. Pfarrei Jonschwil

Samstag, 27. Juli 2013

19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 28. Juli 2013

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Donnerstag, 1. August 2013 / Nationalfeiertag

09.00 Gottesdienst zum Nationalfeiertag Pfarrkirche Jonschwil
20.00 Glockengeläut zum Nationalfeiertag

Freitag, 2. August 2013

08.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche Herz-Jesu-Freitag verschoben auf 9. August 2013 (19.00 Uhr Jonschwil)

Samstag, 3. August 2013

19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 4. August 2013

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Freitag, 9. August 2013

19.00 Herz-Jesu-Freitag: Gottesdienst in der Pfarrkirche

Samstag, 10. August 2013

19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 11. August 2013

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Familiengottesdienst zum Schulbeginn
Kinderhort Pfarreiheim

Mittwoch, 14. August 2013

09.00 Gottesdienst Kapelle Schwarzenbach
mitgestaltet Frauengemeinschaft, Kräutersegnung

Donnerstag, 15. August 2013

09.00 Heilige Messe zu Maria Himmelfahrt, Pfarrkirche

Samstag, 17. August 2013

19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 18. August 2013

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

*Informationen Kirchgemeinde***Familiengottesdienst zum Schulbeginn
11. August 2013, 9.30 Uhr Pfarrkirche
Jonschwil**

Im Familiengottesdienst werden wir um den besonderen Segen für das neue Schuljahr bitten. Ebenso segnen wir Blumen und Kräuter aus dem Anlass Maria Himmelfahrt in der kommenden Woche. Nehmt daher bitte Kräuter und Blumen aus euren Gärten mit in die Kirche.

Liebe Erstkommunikanten: am Taufenerinnerungs-Gottesdienst vom November habt ihr einige Sonnenblumenkernen erhalten – bestimmt sind diese bereits kräftig am Wachsen oder blühen sogar. Wir freuen uns, wenn einige dieser Blumen am Familiengottesdienst mitgebracht werden und in die bereitgestellte Vase vor dem Alter platziert werden.

Im Pfarreiheim findet gleichzeitig der Kinderhort statt. Baby's und Kleinkinder können vor Gottesdienstbeginn bei einem erfahrenen Hüteteam abgegeben werden, dürfen aber ebenso gerne auch im Gottesdienst anwesend sein.

Tolles Mingos- und Kinderbibelgruppenlager - Danke

Zu Beginn der Sommerferien nahmen einige Kinder und Jugendliche unserer Pfarrei am Sommerlager von Mingos und dem Lager der Kinderbibelgruppe Immanuel teil.

Oberhalb Elm und in Saas Grund verbrachten die Kinder zusammen mit den Leiterteams die Lagerwochen.

Die Mingos Jungwacht Blauring feierte den Reisesegen am Samstag, 6. Juli 2013, in der Kapelle Schwarzenbach, um anschliessend mit dem Car ins Wallis nach Saas Grund zu fahren. Es wurde eine tolle Woche in lebhafter Gemeinschaft und alle kehrten eine Woche später müde, von vielen Ereignissen geprägt und gut erholt nach Hause zurück.

Die beiden Leiterteams im Wallis und Glarnerland haben für die ganze Woche ein abwechslungsreiches, kreatives und spannendes Programm ausgearbeitet. Die vielen Lageraktivitäten waren bestens vorbereitet und entsprachen den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen. Für diesen grossen Einsatz danken wir den beiden Leitungsgruppen von Herzen.

Dass Jugendliche und junge Erwachsene eine Ferienwoche für die Jugendarbeit opfern, ist heutzutage keine Selbstverständlichkeit und verdient besondere Erwähnung und Dank.

Der Pfarreirat

Kirchenverwaltung

Zu vermieten:

**6-Zimmer Wohnung, Schulstr. 4,
Jonschwil**

an zentraler Lage mit Bad, Dusche, zwei WC, eigene WM, GS, Gartensitzplatz, Garage und ein Parkplatz, Miete inkl. Nebenkosten Fr. 1500, Verfügbarkeit ab 1. Oktober 2013.

Auskunft erteilt ab 12. August 2013
Beat Schönenberger unter Tel. 071 923 60 70.

Weitere Gottesdienste / Pfarreianlässe unter www.st-martinspfarrei.ch, Pfarreiforum

**INFOS AUS KANTONALEN
ÄMTERN****Zufahrt Dörfli Schwarzenbach erschwert**

Der Kanton saniert im Sommer 2013 die Wilerstrasse; gleichzeitig führt die Dörflerkorporation Schwarzenbach Sanierungen bei Werkleitungen durch. Infolge dieser Baustelle ist in den Kalenderwochen 30, 31 und 32 die Zufahrt für das Quartier Dörfli von der Wilerstrasse her erschwert. Die Zufahrt für Anwohner und Besucher ist meistens über die eine oder die andere Zufahrt bei der Post oder beim Rest.

Rössli möglich. In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass beide Zufahrten geschlossen sind, sodass ausnahmsweise über die Schulstrasse und dann über den Rössliweg zugefahren werden muss. Stefan Hobi von der Billinger AG, 079 676 73 47, ist für die Signalisation der Umleitung zuständig und beantwortet Ihnen gerne allfällige Fragen. Für die Behinderungen bittet die Bauherrschaft (Kanton/Dörflerkorporation) um Verständnis.

Schweizer Tierschutz STS*Auf dem Parkplatz droht der Hitzetod*

Immer wieder werden Hunde im Auto bei prallem Sonnenschein zurückgelassen. Dank aufmerksamer Passanten können oft Tiere vor dem Hitzetod gerettet werden. Schon im Frühsommer kann in einem in der Sonne stehenden Auto innert weniger Minuten die Temperatur bis auf 80°C steigen. Auch ein Fensterspalt ändert daran nichts. Der geringe Luftraum im Auto macht dem Tier die Wärmeabgabe durch Hecheln unmöglich. Bei fortschreitender Hitzebelastung kann ein Hund den Hitzetod durch Kreislaufzusammenbruch erleiden. Pro Jahr werden gegen 30 Hundehalter wegen Zurücklassens von Hunden im überhitzten Auto verurteilt, zum Teil zu Strafen von mehreren Hundert bis zu mehreren Tausend Franken.

Die Befreiung aus einem verschlossenen Auto

Bei einer Befreiungsaktion beachten Sie bitte immer folgende Grundsätze, dann haben Sie aus rechtlicher Sicht nichts zu befürchten:

- Sind Sie in einem Einkaufszentrum, lassen Sie sofort die Autonummer ausrufen, um den Besitzer des Hundes und des Autos möglichst schnell zu finden.
- Ist der Besitzer unauffindbar, alarmieren Sie sofort die Polizei und einen Tierarzt.
- Schlagen Sie die Autoscheibe erst ein, wenn die Polizei nicht rechtzeitig oder nicht kommt und/oder Sie sehen, dass ein dringender Notfall vorliegt.
- Alarmzeichen sind verstärktes Hecheln, Herumspringen im Fahrzeug, lautes Jaulen oder Winseln, aber auch Mattigkeit, Apathie und Bewusstlosigkeit.
- Legen Sie den befreiten Hund in den Schatten und befeuchten Sie seinen Körper und seine Beine mit nassen, kühlen Tüchern und benetzen die Maulhöhle mit kaltem Wasser. Überlassen Sie die weitere Behandlung einem Tierarzt.

- Erstellen Sie zu Ihrer eigenen Absicherung ein Protokoll über den Ablauf der Aktion, ergänzt durch Handyfotos oder -filme, denn nicht jeder Tierhalter ist für so eine Rettung dankbar und könnte evtl. eine Schadenersatzforderung für die beschädigte Autoscheibe stellen.

Weitere Informationen und Merkblätter erhalten Sie bei der Geschäftsstelle des Schweizer Tierschutz STS.

1.-August-Feier – 10 Tipps für den richtigen Umgang mit Feuerwerk

Auch dieses Jahr ist damit zu rechnen, dass am 1. August wieder ausgiebig Feuerwerk den Abendhimmel hell erleuchten lässt. Damit verbunden sind aber auch verschiedene Gefahren. Die Beratungsstelle für Brandverhütung BfB und die Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung BFU empfehlen die folgenden Vorsichtsmassnahmen:

- 1. Einkauf:** Lassen Sie sich beim Kauf von Feuerzeug die Handhabung der einzelnen Feuerwerkskörper erklären.
- 2. Lagerung:** Feuerwerk ist an einem kühlen und trockenen Ort zu lagern. Sorgen Sie dafür, dass Kinder keinen Zugriff haben.
- 3. Gebrauchsanweisung:** Lesen Sie die Gebrauchsanweisung frühzeitig und ohne Stress vor dem Fest. Beachten und befolgen Sie die Hinweise sorgfältig.
- 4. Lösch- und Kühlwasser:** Orientieren Sie sich vor dem Abfeuern von Feuerwerk, wo in der Nähe Wasser zum Löschen oder Kühlen von Verbrennungen bereit steht.
- 5. Sicherheitsabstand:** Halten Sie je nach Grösse des Feuerwerkskörpers einen Sicherheitsabstand von 40 bis 200 Metern ein. Brennen Sie Feuerwerkskörper nie inmitten von Menschen ab.
- 6. Kinder:** Halten Sie Feuerwerk von kleinen Kindern fern. Ältere Kinder müssen über den richtigen Umgang mit Feuerwerk instruiert und beim Abbrennen beaufsichtigt werden.
- 7. Blindgänger:** Sollte ein Feuerwerkskörper nicht abbrennen, nähern Sie sich frühestens nach fünf Minuten. Unternehmen Sie keine Nachzündversuche. Übergossen Sie Blindgänger mit Wasser.
- 8. Kein Basteln und Experimentieren:** Basteln Sie keine Eigenkreationen. Machen Sie keine Experimente mit Feuerwerkskörpern, indem Sie diese bündeln oder in Büchsen oder Flaschen abfeuern.
- 9. Wohnungen und Häuser schützen:** Achten Sie auf bauliche und natürliche Hindernisse wie überhängende Balkone,

Dachvorsprünge und Bäume! Schliessen Sie aus Vorsicht alle Dachluken, Fenster und Balkontüren.

10. Rauchverbot: Vermeiden Sie jegliches Rauchen in der Nähe von Feuerwerk.

Luftreinhaltung am 1. August

Das Verbrennen von Abfällen aller Art, insbesondere von kunststoffbeschichtetem oder älterem farbig angestrichenem Holz, gefährdet Gesundheit und Umwelt, zudem ist es gesetzeswidrig.

- Problemlos kann trockenes, naturbelassenes Holz aus dem Wald, Holzabschnitte aus Sägereien oder Schwemmh Holz aus Gewässern angezündet werden. Zum Anfeuern kann Papier, keinesfalls aber Sonderabfall wie Altöl, Autoreifen oder Lösungsmittel verwendet werden.
- Nicht in offenes Feuer gehören Altholz aus Gebäudeabbrüchen, Möbel sowie Holzabfälle aus Holzverarbeitenden Betrieben oder Baustellen.
- Besonders gefährlich ist das Verbrennen von Holz, welches mit Holzschutzmitteln behandelt oder druckimprägniert wurde (z.B. Telefonstangen, Gartenmöbel, Palisaden, Zäune). Diese müssen in einer Kehrrechtverbrennungsanlage verbrannt werden.

An Orten, wo viel Feuerwerk abgebrannt wird, bildet sich vorübergehend eine hohe Schadstoffkonzentration in der Luft. Empfindlichen Personen wird deshalb empfohlen, solche Orte zu vermeiden, da Asthma oder andere Atemwegkrankungen ausgelöst oder verstärkt werden können.

Nichts für feine Ohren!

Nicht nur beim Funkenbau ist auf die Tiere Rücksicht zu nehmen, auch Feuerwerk kann problematisch sein. Die Knalleffekte der Feuerwerke lösen bei vielen Tieren Angst und Panik aus. Sie verkriechen sich, wimmern, jaulen oder erleiden im Extremfall gar einen Herzstillstand. Das Hörvermögen der meisten Tiere ist sehr viel empfindlicher als das des Menschen. Als weniger schädliche Alternative schlägt der Schweizer Tierschutz deshalb vor, Feuerwerk ohne Knalleffekte zu verwenden. Um Tiere zu schützen, darf Feuerwerk zudem nicht in der Nähe von Ställen, weidenden Tieren oder Wäldern gezündet werden. Als Vorsorgemassnahmen sind Heimtiere während des Feuerwerks nach Möglichkeit bei geschlossenen Fenstern im Haus zu behalten.

AUS DEN VEREINEN/PARTEIEN



Babysitterliste

Sind Sie auf der Suche nach einem Mädchen, welches ab und zu Ihre Kinder hüten darf? Die Elternvereinigung Schwarzenbach-Jonschwil führt eine Adressliste von Mädchen, welche sich über einen Babysittereinsatz freuen würden. Diese Liste ist bei Tanja Ruckstuhl, Winkelstrasse 11, 9243 Jonschwil, Tel. 071 912 50 38 oder E-Mail: ruckstuhl.tanja@evsj.ch, erhältlich.



FRAUEN- UND MÜTTERGEMEINSCHAFT

JONSWIL-SCHWARZENBACH

Bastel - Abend

Wir werden am Mittwoch, 21. August 2013, bei Monika Rüttsche stricken. Für das Gemütliche wird gesorgt sein. Wir treffen uns um 19.00 bis 21.30 Uhr bei Monika Rüttsche, Notkerstrasse 13, Jonschwil.

Das Vorstandsteam

Kräutersträusse binden

Am **Dienstag, 13. August 2013**, werden von **14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Mesmerhaus in Jonschwil** Kräutersträusse gebunden. Fleissige Hände zur Mithilfe sind ebenso willkommen, wie diejenigen, die mit Kräutern aus dem eigenen Garten zur duftenden Vielfalt beitragen können (Pfefferminze, Salbei, Thymian, Zitronenmelisse und viele mehr). Die Kräuter nehmen wir gerne von 13.45 Uhr bis 14.15 Uhr entgegen. Vielen Dank!

Den Brauch der Kräutersegnung feiern wir in der Gemeinschaftsmesse vom Mittwoch, 14. August 2013, zu Ehren Maria Himmelfahrt. Kontaktperson: Sabine Meier, Tel. 071 925 30 92, Internet: www.fumg.ch

Messe mit Kräutersegnung

Liturgiegruppe

Am **Mittwoch, 14. August 2013, um 9.00 Uhr in der Kapelle Schwarzenbach** gestaltet die Liturgiegruppe die Gemeinschaftsmesse zu Ehren von Maria Himmelfahrt mit Kräutersegnung. Die gesegneten Kräutersträusschen dürfen nach dem Gottesdienst mit nach Hause genommen und über das Jahr zu Hause aufgehängt werden.

Nach der Messe treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein im Restaurant Hirschen. Eine Fahrgemeinschaft zum Restaurant wird angeboten. Wir freuen uns auf viele Interessierte. Es grüssen Sie herzlich das Vorstandsteam und die Liturgiegruppe.



Geräteriege Schwarzenbach

Unsere Grundschule im Geräteturnen wurde in den letzten Jahren erfreulicherweise so gut besucht, dass wir nun wegen Turnhallen- und Leiterkapazitäten auch in den oberen Kategorien an unsere Grenzen stossen! Deshalb haben wir uns entschieden ab Herbst 2013 noch maximal 15 neue Grundschüler/-innen aufzunehmen.

Anstelle einer Selektionierung von "gut oder schlecht" zählt bei uns "dä Schneller isch dä Gschwinder".

Auf unserer Website www.stvschwarzenbach.ch kann unter der Rubrik Riegen / Zeiten; GETU Grundschule, ein Kontaktformular ausgefüllt werden. Damit können Sie Ihr Kind (ab fünf Jahren) für die Grundschule nach den Herbstferien 2013 anmelden. Ab der 16. Anmeldung wird eine Warteliste geführt.

Bei Fragen steht Ihnen die Leiterin Florina Neff, Tel. 076 520 90 52, gerne zur Verfügung. Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns darauf, unsere neuen Grundschüler/-innen nach den Herbstferien 2013 jeweils am Donnerstag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr in der Turnhalle Schwarzenbach begrüßen zu dürfen.

Das Leiterteam der Geräteriege Schwarzenbach



Beratungen in Jonschwil und Schwarzenbach

Sie haben folgende Möglichkeiten, unser Angebot in Anspruch zu nehmen:

- Telefonische Beratung
- Offene Beratungsstellen
- Hausbesuche

Die nächsten Beratungsnachmittage:

Dienstag, 13. August 2013, in Jonschwil, Pfarreiheim Schulstrasse

Dienstag, 27. August 2013, in Schwarzenbach, Dörfli 3

Von 15.00 bis 17.00 Uhr können Sie die Mütter- und Väterberatung ohne Anmeldung nutzen, von 14.00 bis 15.00 Uhr jeweils auf Anmeldung.

Diese erfolgt per Telefon, E-Mail oder Eintrag in die aufgelegte Liste.

Sie erreichen mich **telefonisch:**

Montag 8.00 bis 9.00 Uhr

Mittwoch 8.00 bis 9.00 Uhr

Tel. 071 393 32 82 oder per E-Mail: gabi.senn@mutter-vater-beratung.ch

Weitere Informationen:

www.mutter-vater-beratung.ch

Ich freue mich, wenn Sie vorbeischauen!

Gabi Senn-Loser, Mütterberaterin

Senioren-Z'Mittag

Wann: **Dienstag, 20. August 2013**

Wo: Restaurant Sonne Jonschwil (Tel. 071 923 10 60)

Dörflibez Leonardo Schwarzenbach, (Tel. 071 923 66 30)

Wer gerne daran teilnehmen möchte, melde sich bitte bis spätestens am Vora-bend im Restaurant an.

Eine lebendige Gemeinde. Hier erholen wir uns.



Familieturnier

Sonntag, 1. September 2013, ab 11.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Nach einem heissen Familieturnier 2012 haben wir uns entschlossen, auch dieses Jahr wieder den beliebten Anlass durchzuführen. Dabei sollen wiederum der Plauschfaktor und die Geselligkeit im Zentrum stehen. Angesprochen ist dieses Mal die ganze Familie, auch Gotte, Götti, Nichte, Neffe, Opa, Oma..., so können ganze Mannschaften angemeldet werden. Wer aber nicht auf genügend Spieler kommt, darf trotzdem gerne teilnehmen. Wir werden aus diesen Anmeldungen wie letztes Jahr wieder Teams zusammenstellen.

Für das leibliche Wohl sorgt wieder unsere Pastaparty. Für fünf Franken kann eine Portion Spaghetti ergattert werden. Unser Küchenchef wird dazu eine Auswahl aus drei leckeren Saucen bereit stellen.

Noch Fragen? Antworten erhalten Sie unter E-Mail: urs.winkler@jonschwilvipers.ch oder Tel. 078 825 12 05. **Anmeldeschluss: 19. August 2013**

Anmeldung Familieturnier 2013

Mannschaftsname: _____

Teamverantwortlicher: _____

Strasse: _____

PLZ-Ort: _____

Tel. _____

E-Mail: _____

| Vorname | Name | Alter | Verein/Mansch. |
|---------|-------|-------|----------------|
| _____ | _____ | _____ | _____ |
| _____ | _____ | _____ | _____ |
| _____ | _____ | _____ | _____ |
| _____ | _____ | _____ | _____ |

Anmeldung senden an: Urs Winkler, Grünaustrasse 34a, 9536 Schwarzenbach, Tel. 078 825 12 05, E-Mail: urs.winkler@jonschwilvipers.ch

Sprechstunden des Amtsnotariates Wil-Toggenburg

Das Amtsnotariat Wil-Toggenburg bietet jeden 1. und 3. Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr folgende Sprechstunden an:

Wann: **6./20. August 2013, 3./17. September 2013**

Ort: Gemeindehaus, Flawilerstr. 2, 9240 Uzwil

Das Amtsnotariat gibt in der Regel kostenlose Kurzinformationen (max. 0,5 Stunde) im Ehegüter- und Erbrecht ab. Besprechungstermine müssen zwingend unter Tel. 058 229 76 30 vereinbart werden.

Unentgeltliche Rechtsberatung des St.Gallischen Anwaltsverbandes

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet im Baronenhaus Wil, Zimmer 10, 1. Stock, ab 16.00 Uhr bis längstens 18.30 Uhr die unentgeltliche Rechtsberatung statt. Untenstehend finden Sie die Daten für das Jahr 2013:

6./20. August 2013, 3./17. September 2013, 1./15. Oktober 2013, 5./19. November 2013, 3./17. Dezember 2013

Die Namen der beratenden Anwältinnen und Anwälte können unter www.anwaltsverbandsg.ch eingesehen werden. Eine entsprechende Anschrift ist jeweils auch an der Türe vorhanden.

DIVERSE MELDUNGEN

Alfred Schäli: Herzliche Gratulation zum 100. Geburtstag

Am vergangenen Dienstag, 23. Juli 2013, durfte Alfred Schäli, Pflegeheim Christa, Oberuzwil, mit Wohnsitz in Schwarzenbach, seinen 100. Geburtstag feiern. Aufgewachsen ist er in Giswil. Im Jahre 1950 übernahm er den Bauernhof in Schwarzenbach, der damals noch beim heutigen Schulhaus Schwarzenbach war. Im Jahre 1968 wurde der Bauernhof ins Gebiet Matthof ausgesiedelt. Im Jahre 1976 übergab er den Hof seinem Sohn Fredi Schäli, der ihn mittlerweile auch schon wieder seinem Sohn übergeben hat.

Mit seinen 100 Jahren ist Alfred Schäli der älteste Einwohner der Gemeinde Jonschwil. Er hat neun Kinder, 19 Enkel und 16 Urenkel. Er kann auf ein segensreiches Wirken zurückblicken und mag sich noch

NÄCHSTE AUSGABE

GEMEINDEAKTUELL 16/2013

Freitag, 23. August 2013

Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge:

Montag, 19. August 2013, 16.00 Uhr

Einsendungen an:

Gemeindeverwaltung Jonschwil
Tel. 071 929 59 29, Fax 071 929 59 20
gemeinde@jonschwil.ch

Einsendeschluss für Inserate:

Montag, 19. August 2013, 16.00 Uhr

Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil
Kronenstrasse 7, Tel. 071 923 57 05
info@thur-verlag.ch

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate.

Gestaltete Inserate können nur im PDF-, JPEG- oder im Tiff-Format entgegengenommen werden. Word-Dateien werden in die Schrift Frutiger und in eine Standardgestaltung umgesetzt. Es besteht kein Anspruch auf ein Gut zum Druck.

Für Datenübertragungsfehler übernehmen wir keine Verantwortung.

gut an die alte Zeit in Schwarzenbach erinnern. Nachdem er einige Jahre bei seiner Tochter in Wängi wohnte, wechselte er vor einem guten Jahr ins Pflegeheim Christa in Oberuzwil und es ist etwas ruhiger in seinem Leben geworden. Gerne raucht er auch heute noch seine Tabakpfeife oder trinkt ein Gläschen Wein.

Am 23. Juli 2013 durfte er ein schönes Fest feiern. Der Männerchor Schwarzenbach, dem er viele Jahre angehörte, brachte ihm ein Geburtstagsständchen und ich durfte ihm im Namen der Gemeinde ein Geschenk überbringen. Ich gratuliere Alfred Schäli, sicher auch im Namen der Bevölkerung unserer Gemeinde, zum doch eher seltenen Jubiläum ganz herzlich. Ich wünsche ihm für die Zukunft alles Gute, vor allem aber gute Gesundheit und weiterhin eine ansteckende Prise Humor und damit einen geruhsamen Lebensabend.

Stefan Frei, Gemeindepräsident

Generalabonnement

Das unpersönliche Generalabonnement (UGA) für alle ist eine tolle Sache. Auch Sie können davon profitieren.

Zum Preis von nur Fr. 43.00 können Sie einen Tag lang mit fast allen öffentlichen Verkehrsmitteln in der ganzen Schweiz verkehren.

Die Gemeinde Jonschwil verfügt über drei solcher UGA.

GA-Flexi: Übersicht

In den nächsten Tagen sind noch folgende Flexicards frei:

| | | |
|-------------|-------------|-------------|
| 30.07. 1 GA | 08.08. 3 GA | 16.08. 3 GA |
| 31.07. 3 GA | 09.08. 1 GA | 19.08. 3 GA |
| 02.08. 2 GA | 11.08. 3 GA | 20.08. 2 GA |
| 04.08. 1 GA | 12.08. 3 GA | 21.08. 1 GA |
| 05.08. 1 GA | 14.08. 3 GA | 22.08. 2 GA |
| 06.08. 3 GA | 15.08. 3 GA | 23.08. 2 GA |

Reservierungen nimmt das Einwohneramt unter Tel. Nr. 071 929 59 22, einwohneramt.jonschwil@jonschwil.ch oder über www.jonschwil.ch -> Verkehr gerne entgegen.

Wir gratulieren

Die Käserei Hardegger hat im vergangenen Milchjahr (Mai 2012 - April 2013) zum wiederholten Male die höchste Auszeichnung der Sortenorganisation Appenzeller Käse GmbH erhalten. Wir gratulieren der Familie Hardegger, den Käsermeistern Roman Engeli und Walter Loosli sowie den Milchproduzenten für die hervorragende Qualität ihrer Arbeit und das tägliche grosse Engagement für den Appenzeller Käse.

Humor

Das Telefon klingelt. Der Vater von vier Töchtern nimmt den Hörer ab und schon säuselt eine Stimme: "Bist du es, mein Fröschlein?" "Nein", brummt der Vater, "hier ist der Besitzer des ganzen Teiches!"